

In der Sitzung des Hauptausschusses am 16.10.2013 hat Bürgermeister Klaus Geise das bis dahin vorliegende Ergebnis der Elternbefragung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Elternbefragung spiegelt den Elternwillen wider. Der Bürgermeister stellt die Zahlen vor und unterstreicht, dass das notwendige Quorum von jeweils 75 in den Jahrgängen drei und vier eindeutig erreicht wird. Die Rücklaufquote beträgt für die dritte Klasse 78 % und die vierte Klasse sogar 88 %. So haben von den 158 angeschriebenen Eltern der dritten Klasse 85 mit "Ja" geantwortet. Hochgerechnet auf 100 % und unter Berücksichtigung der positiven Rückmeldungen aus der Förderschule ergibt sich die Zahl von 117. Von den 150 angeschriebenen Eltern der Viertklässler haben 83 mit "Ja" geantwortet. Unter Berücksichtigung der Hochrechnung und der Rückmeldungen aus den Förderschulen wird die Zahl von 103 erreicht.

Mit diesem Ergebnis wird die zukunftsweisende Planung der Stadt Blomberg, als Mittelzentrum im lippischen Südosten ein qualitatives Schulsystem im Schulzentrum Blomberg vorzuhalten, bestätigt. Der Dank geht auch an die Eltern, die sich an dieser Befragung beteiligt haben.

In Absprache mit der Stadt Schieder Schwalenberg und den dortigen Grundschulen hat eine Informationsveranstaltung in Schieder stattgefunden. Anschließend wurden die in Frage kommenden Eltern angeschrieben. Die Rückgabe der Fragebogen läuft zurzeit noch. Bisher gibt es 14 positive Rückmeldungen für die vierte Klasse und 8 für die dritte Klasse. Bürgermeister Geise weist darauf hin, dass er seinen Amtskollegen in Schieder-Schwalenberg um schriftliche Bestätigung bitten wird, dass die Kinder aus Schieder-Schwalenberg in die weitere Planung einbezogen werden dürfen.